

EGGERS

Kampfmittelbergung GmbH

Räumstelle EKB-Nr.: 719320

Freigabe Nr.:

Freigabebericht

Geschäfts-/Aktenzeichen:

Postalische Anschrift

der Räumstelle:

Bauvorhaben:

Auftraggeber:

2019-1057

Hohenheide neben Nr. 6, 25770 Hemmingstedt

NB Kreisfeuerwehrzentrale Hemmingstedt

Kreis Dithmarschen FD 203 Stettiner Str. 30

25746 Heide

Verantwortliche Person

gem. §19/21 SprengG:

Herr Mirjanic, Dragan Tel:0163 27 99 342

Ausführungszeitraum:

30.09.2019 - 14.11.2019

Projektleiter:

Herr Gagelmann, Ralf, 0163-2799051

Sondierung der beauftragten Fläche mittels:

Für den Neubau eines Zentrums für Feuerwehrwesen und Katastrophenschutz war eine Untersuchung auf Kampfmittel notwendig.

Im ersten Step erfolgte eine Oberflächensondierung mittels FLX Handwagen.

Die Auswertung dieser Fläche hat 4 Verdachtspunkte ergeben, sowie eine Fläche von 1927,02 m² die nicht auswertbar bzw überlagert war.

Durch die Oberflächensondierung können 4077,73 m², untersucht auf Abwurfmunition, freigegegen werden.

Um die 4 Verdachtspunkte und die bislang nicht auswertbare Fläche freizugeben, erfolgte im zweiten Step der lagenweise Bodenabtrag unter fachtechnischer Aufsicht mit Sonde Typ: Sensys SBL 10 und visueller Kontrolle.

Abschließend erfolgte auf dem sondierfähigen Horizont eine Sohlensondierung mittels

Seite 1 von 2

www.eggers-gruppe.de

Geschäftsführer Ralf Eggers

Leif Nebel

Hauptsitz Hovestraße 74-76 20539 Hamburg

Verwaltung Harksheider Straße 110 Rudolf- Diesel -Str. 6-8 22889 Tangstedt

Niederlassung Berlin Strausberger Str. 8i 15378 Rüdersdorf OT Herzfelde USt-IdNr.: DE 248484903 Niederlassung Nordwest

49479 Ibbenbüren

Handelsregister HRB 96784 Amtsgericht Hamburg Sitz Hamburg

Commerzbank IBAN DE14 2004 0000 0890 3569 00 **BIC COBADEFFXXX** Hamburger Sparkasse IBAN DE49 2005 0550 1261 1389 27

BIC HASPDEHHXXX



EGGERS Kampfmittelbergung GmbH

Sonde Sensys SBL 10.

Hierdurch können 1927,02 m², untersucht auf Abwurfmunition, freigegeben werden.

Flächengröße: 6004.75 m²

Ergebnisse:

Abwurfmunition wurden festgestellt und per Übergabebeleg gemäß Anhang an die zuständige Ordnungsbehörde übergeben.

Es wurden Hinweise auf Verdachtsobjekte festgestellt, die in ihren Parametern auf Abwurfmunition hindeuteten.

Die festgestellten Verdachtsobjekte wurden vollständig überprüft.

Hiermit bescheinigen wir die fachtechnische Überprüfung der im beiliegenden Freigabeplan gekennzeichneten Flächen. Bei geophysikalischen Sondierverfahren erfolgt die Freigabe auf Abwurfmunition u.vergrabene Munition grundsätzlich basierend auf den örtlichen Gegebenheiten gemäß dem Stand der Technik. Die Arbeiten wurden entsprechend der Technischen Anweisung des Kampfmittelräumdienstes Hamburg (TA-KRD Hamburg 2017) durchgeführt.

Hamburg, 26.11.2019

Herr Mirjanic, Oragan Tel:0163 27 99 342 -facht, Aufsichtsperson nach §20 SprengG-

Leif Nebel

Freigabepunkte 719320



f1 f2 f3 f4 f5	506024,07 506130,84 506031,34 505942,57 505975,59 505977,41	6002743,81 6002761,21 6002586,18 6002663,95 6002763,57
f3 f4 f5	506031,34 505942,57 505975,59	6002586,18 6002663,95
f4 f5	505942,57 505975,59	6002663,95
f5	505975,59	
		6002763,57
f6	505977,41	
		6002763,47
f7	505989,91	6002762,78
f8	506007,49	6002762,52
f9	506024,97	6002762,27
f10	506038,37	6002762,08
f11	506041,24	6002762,05
f12	506044,37	6002758,48
f13	506021,38	6002718,91
f14	506015,24	6002719,18
f15	506004,00	6002719,67
f16	505974,87	6002720,96
f17	505974,17	6002720,99
f18	505973,99	6002721,00
f19	505972,58	6002721,06
f20	505974,03	6002734,68
f21	505973,16	6002734,82
f22	506105,79	6002761,45
f23	506127,17	6002761,24
f24	506155,89	6002761,22
f25	506105,93	6002758,59
f26	505965,39	6002653,62
f27	505967,09	6002669,09

Kampfmittelfunde 719320



Punktname	Rechtswert [m]	Hochwert [m]	Höhe ü, NN [m]	Bezeichnung
b1	506022,6419	6002744,0729	2,642806	2x Abwurfmunition 1xWaffe

